

## Ideen- und Realisierungswettbewerb: „Selfie-Points Bad Camberg – echt KURios“

### A. Ausgangslage und Aufgabenstellung:

Innenstädte kommen im Zeitalter des Internets immer stärker in Bedrängnis. Konzepte zur Attraktivität der Zentren sind gefordert, deshalb wurde u.a. auch das Programm „Zukunft Innenstadt“ ins Leben berufen. Städtebauliches Ambiente ist alleine nicht mehr ausreichend, um dauerhaft Frequenzen in die Zentren zu bringen. Ein Mix an Angeboten und das Element ERLEBNIS sind wichtige Erfolgsfaktoren zur Stabilisierung und Weiterentwicklung von Innenstädten. Die Kurstadt Bad Camberg ist eine der 110 Städte und Gemeinden die im Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ eine Förderzusage bekommen hat. Im Rahmen dieses Förderprogramms wurde ein „Runder Tisch“ gegründet, in dem wichtige Akteure der Innenstadt zusammen wirken. Gastronomen, Einzelhändler, Dienstleister und Ladenhandwerker, aber auch Vertreter von Vereinen treffen und motivieren sich neu durch eine Idee, die unter einem leicht provokanten Motto steht: **Bad Camberg – echt KURios**.

Ein erstes Konzept mit verschiedenen Projektideen - wie dieses Logo



wurden bereits entwickelt.

Dies alles soll dabei neugierig und die Stadt mit allen Sinnen erlebbar machen, die reichhaltig vorhandenen Stärken der Altstadt einschließlich ihrer gewerblichen Angebote entdecken lassen und das Image der klassischen deutschen Kurstadt sensibel und abgestimmt für die veränderten Erwartungen und Ansprüche ihrer Bewohner wie ihrer Gäste öffnen. Mit diesem Schwung soll Bad Camberg zum lebendigen und attraktiven Mittelpunkt über die Region hinaus werden.

Das Wortspiel **KURios** steht einerseits für bemerkenswert, außergewöhnlich, ungewöhnlich, aus dem Rahmen fallend, aber auch für unterhaltsam, etwas „schräg“, vielleicht auch mal ein wenig abgedreht. Gleichzeitig wird das Thema KUR, gerade im Zuge von „200 Jahre Kneipp“, neu erlebbar und wiederentdeckte Werte – Gesundheit, Nachhaltigkeit und Selbstfindung – werden in den Fokus gerückt. Der „Runde Tisch“ in Bad Camberg beschäftigt sich deshalb auch mit dem Thema Erlebnissteigerung. Hierzu wurde bereits in der Interessensbekundung zum städtischen Antrag für „Zukunft Innenstadt“ auch das Thema „Möblierung der Innenstadt“ benannt.

Ein erster Schritt in diese Richtung soll nun die **Entwicklung, Erstellung und Aufstellung von Selfie-Points** sein. Beispiele hierfür finden sich in vielen Städten und an markanten Landschaftspunkten mannigfach und belegen auch deren Beliebtheit. Selfie-Points regen an, die besten Selfies zu schießen und zeitgleich die schönsten Plätze und Landschaften bekannt werden zu lassen, denn die Selfies sind die Postkarten von heute.

Entsprechend vielfältig ist auch die Gestaltung und Nutzung dieser Rahmen. Deshalb möchte die Stadt Bad Camberg sichergehen, dass die Ausgestaltung dieser Elemente auch stimmig ist, das heißt zu Bad Camberg passt. Dabei soll das Thema **Bad Camberg- KURios** zwar nicht explizit im Rahmen aufgenommen werden, da die Rahmen eher zeitneutral, also auch nachhaltig in der Nutzung Bestand haben sollen, aber natürlich kann die Form und Gestaltung selbst durchaus **KURios** sein.

## B. Anforderungen

Folgende Leistungsbausteine werden erwartet:

### 1. Konzeptvorschlag:

Wir erwarten von Ihnen Ideen zur Gestaltung der Elemente, wobei Standort- und Variantenvorschläge zu

- festinstallierten,
- mobilen und
- drehbaren Rahmen/ Selfie-Points

enthalten sein sollen. Neben Form und Größe sollte auch das Material und ggf. der Ort der Aufstellung beschrieben/ dargestellt sein.

### 2. Kosten:

Die Kosten zur Erstellung der Elemente und deren Varianten sind zu beziffern.

Gehen Sie in Ihrer Kalkulation davon aus, dass zunächst als Test von zwei bis drei Standorten ausgegangen wird, wobei hiervon mindestens eine Variante ein drehbarer Rahmen sein soll, damit verschiedene Objekte im Stadtbild als Hintergrund des Selfies platziert werden können.

Bitte führen Sie dazu aus, ob Sie diese selbst produzieren können oder diese in einem Subauftrag weitergeben. Bei letzterem bitten wir Sie um die Benennung und Vorstellung der ausführenden Werkstatt.

Die Gestaltung der Selfie-Points wird als Ideenwettbewerb mit Realisierungsvorschlägen ausgeschrieben. Der Teilnehmerkreis richtet sich bevorzugt an regionale Kreative. Der Sieger erhält den Auftrag zur Realisierung.

## C. Termine

Die Gestaltungsvorschläge und das Angebot sollen **bis 23.06.2022** unter folgender Adresse eingereicht werden:

Magistrat Bad Camberg.  
*Selfie-Points KURios*  
Am Amthof 15  
65520 Bad Camberg

Die Arbeiten sind **anonym im verschlossenem Umschlag** einzureichen und in allen Teilen ausschließlich durch eine **sechsstellige Kennziffer** zu bezeichnen (drei Buchstaben und drei Ziffern).

Die Verfasser haben die unterschriebene „*Erklärung zur Urheberschaft*“ (siehe Anhang) in einem **zweiten verschlossenen, undurchsichtigen Umschlag** gleichzeitig mit der Arbeit einzureichen.

Die Umschläge dürfen nur die Kennziffer tragen; der äußere Umschlag zusätzlich die Aufschrift „*Ideen- und Realisierungswettbewerb Selfie-Points*“.

Der Preisträger wird von einer mehrköpfigen Jury in einer nicht- öffentlichen Sitzung kurzfristig ausgewählt. Die Auftragsvergabe erfolgt bis 04.07.2022.

Die Ausführung soll im direkten Anschluss stattfinden, so dass bis Anfang Oktober 2022 die Realisierung der Selfie-Points erfolgen kann.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.*